Anleitung zum Ausfüllen des Beschaffungsauftrages (BA)

Alle Tabellenfenster sind mit näheren Erläuterungen hinterlegt. Fahren Sie mit der Maus über das zu befüllende Fenster und es erscheint die jeweilige Anmerkung.

Beim Eintragen passen sich die Felder in ihrer Größe entsprechend an.

Pflichtfelder sind mit einem * gekennzeichnet.

Mit der Versendung des vollständig ausgefüllten Beschaffungsauftrages via E-Mail an die zentrale Vergabestelle des Landes M-V im Landesamt für innere Verwaltung M-V (beschaffung@laiv-mv.de) werden die Eintragungen der Bedarfsstelle automatisch gesperrt.

- Lassen Sie vorerst die Markierung bei "Beschaffungsantrag (Ressorts)" unverändert.
- Machen Sie folgende Allgemein-Angaben:
 - Bezeichnung und die vollständige Anschrift Ihrer Behörde/Einrichtung ein,
 - aktuelles Datum der Antragstellung (kann auch über den Kalender ausgewählt werden – siehe Pfeiltaste rechts),
 - zuständiger Bearbeiter und dessen Kontaktdaten (Tel., E-Mail) (Mit dem hier benannten Bearbeiter erfolgt dann die Kommunikation von Seiten der Zentralen Vergabestelle.)
 - Bei Bedarf kann auch Ihr eigenes Aktenzeichen und das Laufzeichen des zuständigen Mitarbeiters angegeben werden.

Nummer 1. Bedarfsumfang

- Machen Sie folgende Angaben in der Tabelle:
 - Bei mehreren Bedarfen/Leistungsbestandteilen kann die Tabelle über die linksseitigen Buttons "+/-" beliebig erweitert werden.
 Die laufende Nummer wird dabei automatisch generiert, auch beim ggf. erforderlichen nachträglichen Löschen einer Position.
 - Geben Sie die jeweilige Anzahl/Menge/Jahr an, je lfd. Nummer.
 - Beschreiben Sie die zu beschaffende Lieferung/Leistung detailliert.
 (Hier kann f
 ür ausf
 ührlichere Beschreibungen auch auf Anlagen verwiesen werden.)
 Benennen Sie in diesem Zusammenhang auch die Eignungs- und Wertungskriterien!
 - Geben Sie jeweils den geschätzten Netto-Einzelpreis an, je lfd. Nummer.
 Durch die Befüllung der Tabellenspalten "Anzahl/Menge/Jahr" und "geschätzter Einzelpreis netto" wird der Gesamtpreis netto automatisch errechnet.
 (Dabei ist die maximale Vertragslaufzeit zu berücksichtigen und die Unterlagen zur durchgeführten Markterkundung bzw. Kostenkalkulation sind dem BA beizulegen.)

- Wählen Sie den zutreffenden Mehrwertsteuersatz aus (Pfeiltaste rechts). Der Gesamtpreis brutto wird dann automatisch errechnet.
- Beim "Empfänger" ist die vollständige Lieferanschrift einzutragen.
- Bei "Lieferfirma/-firmen" können bekannte Lieferfirmen benannt werden, die die zentrale Vergabestelle bei der Vergabe mit einbeziehen soll. (Berücksichtigung erfolgt nur bei nicht formgebundenen Verfahren)
- Aktivieren Sie die von Ihnen gewünschte/angedachte Vertragsform.
- Aktivieren Sie die von Ihnen gewünschte/angedachte Lieferart.

Nummer 2. Begründung des Bedarfes und der haushaltsrechtlichen Auswirkungen

- Hier ist darzulegen, warum diese Ma
 ßnahme erforderlich ist Bedarfsbegr
 ündung. (Kann auch f
 ür interne Dokumentationszwecke genutzt werden.)
- Tragen Sie "Datum", "Name" und "Laufzeichen" des Antragstellers ein.
- Unterschreiben Sie entsprechend.
 Hier ist die Textform ausreichend wie z.B. "gez. Mustermann". Es ist darauf zu achten, dass bei Verwendung der Textform "gez." vor den jeweiligen Namen gesetzt wird.
 - → Nun kann wenn gewünscht der Beschaffungsantrag "per E-Mail senden"-Button an den nächsten zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet werden. Dabei wird automatisch Outlook geöffnet und es können relevante Dokumente der E-Mail beigefügt werden.

Nummer 3. Zuständiger Ansprechpartner und dessen Vertreter...

- Hier sind der zuständige Ansprechpartner und sein Vertreter (inkl. aller Kontaktdaten) anzugeben, mit denen die Kommunikation von Seiten der zentralen Vergabestelle zu führen ist. Sofern der auf Seite 1 benannte Bearbeiter dieser Ansprechpartner ist, genügen die Angaben zum Vertreter.
- Geben Sie die vom "Empfänger" auf Seite 1 abweichende Rechnungsadresse an, falls erforderlich.
 - ➔ Nun kann wenn gewünscht der Beschaffungsantrag "per E-Mail senden"-Button an den nächsten zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet werden. Dabei wird automatisch Outlook geöffnet und es können relevante Dokumente der E-Mail beigefügt werden.

Nummer 4. Begründung, wenn das Vergabeverfahren nicht als Öffentliche...

 Hier ist begründet darzulegen, warum aus Sicht der Bedarfsstelle von den Grundsätzen des Vergaberechts (national - Öffentliche Ausschreibunge, europaweit – Offenes bzw. Nichtoffenes Verfahren) abgewichen werden soll, wie z.B. vorhandene Ausschließlichkeitsrechte, Änderungen/Erweiterungen bestehender Verträge, etc. (Hier kann für ausführlichere Begründungen auch auf Anlagen verwiesen werden.)

➔ Nun kann - wenn gewünscht - der Beschaffungsantrag "per E-Mail senden"-Button an den nächsten zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet werden. Dabei wird automatisch Outlook geöffnet und es können relevante Dokumente der E-Mail beigefügt werden.

Nummer 5. Haushaltsmittel

- Geben Sie den betreffenden HH-Titel an. (Bei mehreren HH-Titeln kann die Tabelle über die linksseitigen Buttons "+/-" beliebig erweitert werden.)
- Geben Sie, wenn vorhanden, die entsprechende ProFiskal-Nummer an.
- Unterschreiben Sie entsprechend.
 Hier ist die Textform ausreichend wie z.B. "gez. Mustermann". Es ist darauf zu achten, dass bei Verwendung der Textform "gez." vor den jeweiligen Namen gesetzt wird.
- Geben Sie an, ob für die Maßnahme EU-Mittel/Gemeinschaftsmittel eingesetzt werden.
 - Nun kann wenn gewünscht der Beschaffungsantrag "per E-Mail senden"-Button an den nächsten zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet werden. Dabei wird automatisch Outlook geöffnet und es können relevante Dokumente der E-Mail beigefügt werden.

Nummer 6. Der Beschaffungsauftrag wird erteilt

- Ändern Sie die Markierung auf Seite 1 bei "Beschaffungsantrag (Ressorts)" auf "Beschaffungsauftrag (LAiV)".
- Tragen Sie "Datum", "Name" und "Dienststellung" des zur Anordnung Befugten ein.
- Unterschreiben Sie entsprechend.
 Hier ist die Textform ausreichend wie z.B. "gez. Mustermann". Es ist darauf zu achten, dass bei Verwendung der Textform "gez." vor den jeweiligen Namen gesetzt wird.
- Tragen Sie "Bemerkungen" ein, sofern erforderlich.
 - → Nun kann wenn gewünscht der Beschaffungsantrag "per E-Mail an das LAiV senden"-Button direkt an die zentrale Vergabestelle versendet werden. Dabei wird automatisch Outlook geöffnet und es können relevante Dokumente der E-Mail beigefügt werden.